

# Rezensionen von Buchtips.net

## James Patterson: Die Palm-Beach-Verschwörung

### Buchinfos

Verlag: [Goldmann Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)  
Genre: [Thriller](#)  
ISBN-13: 978-3-442-46201-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))  
Preis: 8,95 Euro (Stand: 04. Dezember 2008)

Der Rettungsschwimmer Ned Kelly verliebt sich Hals über Kopf in die schöne Tess. Um seiner Traumfrau etwas bieten zu können, willigt Ned in einen Plan seiner besten vier Freunde ein. Der Einbruch in die Villa des Kunstsammlers Dennis Stratton soll ihnen fünf Millionen Dollar bringen. Mit seinem Anteil könnte Ned eine goldene Zukunft für sich und Tess schaffen. Doch der Plan geht schief. Seine Freunde werden erschossen und zu allem Überfluss wird auch noch Tess ertränkt in ihrer Badewanne aufgefunden. Für die Polizei ist klar, dass Ned als fünffacher Mörder in Frage kommt. Als er mit dem Rücken zur Wand steht, kidnappt Ned die FBI-Agentin Ellie Shurtleff und beteuert ihr seine Unschuld. Als er Ellie unversehrt frei lässt, beginnt diese zu ermitteln und ist ebenfalls von der Unschuld ihres Entführers überzeugt.

Mit jedem Jahr steigern sich die Anzahl der Romane von James Patterson. Mittlerweile hat er bald so viele Romane geschrieben, wie Dieter Bohlen Titel produziert hat. Leider fällt dabei auf, dass mehr und mehr aber auch die Qualität der Patterson-Romane leidet. Waren seine Thriller vor einiger Zeit Garantien für allerbeste Unterhaltung, so sind viele Titel heute nur noch Massenware. In diese Kategorie fällt sicher auch "Die Palm-Beach-Verschwörung". Routiniert erzählt James Patterson die Suche nach der Wahrheit. Leider ist diese Suche bestenfalls routiniert, denn überraschende Wendungen sucht man hier oft vergeblich. Sicher, der Roman liest sich dank der superkurzen Kapitel ausgesprochen flott und entwickelt ein hohes Erzähltempo. Aber von James Patterson ist man einfach besseres gewohnt. Zu vorhersehbar ist die Geschichte und auch die Liebesgeschichte zwischen Ned und Ellie haben wir von James Patterson schon packender serviert bekommen. Leider sind die Zeiten wo man erst im letzten Satz erfahren hat, wer der Mörder ist schon länger vorbei, denn auch mit seinen Erfolgsserien um Alex Cross oder Lindsay Boxer konnte James Patterson zuletzt nur bedingt überzeugen. Bleibt zu hoffen, dass sich James Patterson wieder mehr auf Qualität denn auf Quantität besinnt. Seine große Fangemeinde wird es ihm sicher danken.

"Die Palm-Beach-Verschwörung" ist ein durchschnittlicher Urlaubsthiller, der sich als Strandlektüre eignet. Jedoch ist man von James Patterson besseres gewohnt.

5 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)  
[21. Januar 2007]